

## Zur Person:

Geboren 1967 in München, aufgewachsen in Valley.  
Seit über 20 Jahren wohnhaft in Otterfing, seit 31 Jahren  
verheiratet, 3 erwachsene Söhne - Jakob, Severin und Quirin.

Ausbildung zum Zimmermann, Fachabitur, Studium zum  
Diplomingenieur für Medizintechnik, 20 Jahre in der IT-  
Branche (Softwareentwickler, Projektleiter, Solution  
Architekt). Seit Mai 2020 1. Bürgermeisters von Otterfing.

## Darum SPD Bezirksvorstand Oberbayern

Weltoffenheit, soziale Gerechtigkeit und Chancengleichheit  
sind mir besonders wichtig. Aus diesem Grund habe ich mich  
schon immer für gemeinschaftliches Handeln eingesetzt.

Gleichberechtigung, Integration und soziale Verantwortung sind für mich die wesentlichen  
Grundwerte des Zusammenlebens. Auch liegt mir die Natur sehr am Herzen. Ich bin der Meinung,  
dass wir jetzt sofort Maßnahmen ergreifen müssen, um unsere Lebensgrundlagen zu erhalten.  
Unabhängig von meiner Funktion, ob als Ortsvorsitzender der SPD in Otterfing, als Gemeinderat oder  
seit Mai 2020 als amtierender 1. Bürgermeister, habe ich mich immer aktiv an der Gestaltung des  
politischen und kommunalen Lebens beteiligt.

Otterfing, 4900 Einwohner, ist die nördlichste Gemeinde im Landkreis Miesbach. Der Ballungsraum  
München und die ländliche Prägung in der Region stellen uns vor vielfältige Herausforderungen. Wir  
müssen die Lebensqualität unserer Region erhalten, weiterentwickeln und zukunftsfähig machen.  
Sozialgeförderter Wohnraum, Energiewende, Digitalisierung, Resilienz und Mobilitätskonzepte sind  
für mich keine leeren Worthülsen, diese Themen bestimmen und prägen meine tägliche Arbeit.

Beispiele aktueller Projekte in Otterfing:

- Windpark Hofoldinger Forst (Interkommunales Bürger-Beteiligungs-Projekt)
- Entwicklung eines Energieeffizienznetzwerkes mit 13 Kommunen
- Mehrgenerationen Wohnprojekt und Einführung eines Quartiers-Managements
- Ortsentwicklungsplanung mit Bürgerbeteiligung
- Breitbandausbau und Digitalisierung

Die Erarbeitung von Problemlösungen in der Gruppe, die Vermittlung eigener Ideen, aber auch die  
Entscheidung einer Mehrheit zu akzeptieren, sind für mich die Grundlagen erfolgreicher,  
teamorientierter Gremienarbeit. Als Bürgermeister möchte ich meine Erfahrungen in den Vorstand mit  
einbringen und bewerbe mich daher als Beisitzer für den Bezirksvorstand der SPD Oberbayern.

Wir müssen die Zukunft im Blick behalten, das Gemeinwohl und die Nachhaltigkeit fördern, die SPD  
wieder im ländlichen Raum etablieren und so unsere lebenswerte Region für alle weiterentwickeln.  
Hierbei würde ich gerne meine Expertise einbringen, ich bitte sie daher um ihre Unterstützung.

Freundschaft

Michael Falkenhahn

